

Das SMWK stellt ein!

mach-was-wichtiges.de



Kennziffer:
1-0321/142/24

Ort:
Dresden

Bewerbungsfrist:
1. November 2024

unbefristet

Referentenstelle (m/w/d) im Referat 44 (Leibniz-Institute und landesfinanzierte Forschungseinrichtungen)

ab dem 01.01.2025 im Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus zu besetzen



Über uns

Das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus (SMWK) befasst sich mit dem gesellschaftlichen Leben im Freistaat Sachsen unter anderem in den Bereichen Hochschule, Wissenschaft und Forschung. Darüber hinaus verfügt das Ministerium über einen eigenständigen Geschäftsbereich für die Themen Kultur und Tourismus. Weitere Informationen zum SMWK finden Sie auf unserer [Website](#).

Das Aufgabengebiet des Referates 44 (Leibniz-Institute und landesfinanzierte Forschungseinrichtungen) im SMWK umfasst die Betreuung der acht sächsischen Einrichtungen der Leibniz-Gemeinschaft und der zwei Standorte der Senckenberg-Gesellschaft für Naturforschung sowie die Betreuung der Sächsischen Akademie der Wissenschaften und der sieben landesfinanzierten Forschungseinrichtungen, die auf natur- und ingenieurwissenschaftlichen wie auch geisteswissenschaftlichen Gebieten arbeiten. Zum Aufgabenspektrum des Referates gehören zudem übergreifende Angelegenheiten der von Bund und Ländern gemeinsam finanzierten Leibniz-Einrichtungen und Akademievorhaben.



Interessante Aufgaben

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung in folgenden Aufgabenbereichen:

- Mitwirkung und Begleitung von Grundsatzangelegenheiten der landesfinanzierten Forschungseinrichtungen im Bereich der Technik- und Naturwissenschaften (Barkhausen-Institut, Kurt-Schwabe-Institut für Mess- und Sensortechnik eMeinsberg, NaMLab und Verein für Kernverfahrenstechnik und Analytik Rossendorf)

- Beratung und Koordination von Evaluierungen und gemeinsamen Berufungsverfahren der landesfinanzierten Forschungseinrichtungen.
- Übernahme der Außenvertretung des Staatsministeriums in Gremien der landesfinanzierten Forschungseinrichtungen
- Begleitung von Verfahren zur Aufnahme landesfinanzierter Forschungseinrichtungen in die Wissensgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz
- Erstellung von Entscheidungsvorlagen, Terminvorbereitungen und Vermerken für die Haus- und Abteilungsleitung sowie im Zusammenwirken mit den weiteren Ressorts der Landesregierung und dem Sächsischen Landtag



Wir bieten Ihnen

- ein interessantes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten (Rahmenarbeitszeit von 06:00 Uhr bis 21:00 Uhr) und Zertifikat „audit berufundfamilie“
- eine Vollzeitbeschäftigung mit 40 Wochenstunden oder die Möglichkeit zur Arbeit in Teilzeit
- Möglichkeiten zur Mobilen Arbeit (Homeoffice oder Telearbeit)
- 30 Tage Erholungsurlaub bei 5-Tage-Woche
- für Beschäftigte die betriebliche Altersvorsorge der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- Leistungsanreize entsprechend den geltenden Vorschriften
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie Inhouse-Schulungsangebote
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- das Angebot eines Jobtickets oder Deutschland-Jobtickets der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen



Vergütung

Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten. Die Eingruppierung erfolgt für Tarifbeschäftigte unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen und der zur Übertragung vorgesehenen Aufgaben **bis Entgeltgruppe 14** nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Stelle bietet bei Vorliegen der persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen die Möglichkeit zur Übernahme in ein Beamtenverhältnis sowie eine Entwicklungsmöglichkeit **bis zu Besoldungsgruppe A 15**.

Die Ausschreibung richtet sich ebenso an Beamtinnen und Beamte in der Laufbahngruppe 2, zweite Einstiegsebene **bis zur Besoldungsgruppe A 15**.



Sie bringen mit

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom Universität / Master* Universität) in den Studienbereichen **Rechts-** oder **Verwaltungswissenschaften** oder
- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, zweite Einstiegsebene (ehemals höherer Dienst) der Fachrichtung **Allgemeine Verwaltung** oder
- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom Universität / Master* Universität) in den Studienbereichen **Natur-** oder **Ingenieurwissenschaften** mit nachgewiesener, mehrjähriger Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung oder einer Hochschule bzw. Forschungseinrichtung oder vergleichbaren relevanten beruflichen Erfahrungen für o. g. Aufgabenbereiche
- fließende Kenntnisse (mind. C1) der deutschen Sprache (sofern nicht als Muttersprache ist ein Nachweis über das Sprachniveau einzureichen)

Bei einem (Fachhochschul-)Abschluss auf Masterebene ist der Erwerb von insgesamt mindestens - d. h. unter Einbeziehung des vorangehenden Studiums bis zum ersten berufsqualifizierenden Abschluss - 300 ECTS-Leistungspunkten erforderlich. Ein entsprechender Nachweis ist der Bewerbung beizufügen.

Ein sicherer Umgang mit MS-Office-Standardsoftware wird vorausgesetzt.

Wir erwarten von Ihnen zudem ein verbindliches und freundliches Auftreten, eine lösungsorientierte und fokussierte Arbeitsweise, ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein sowie eine hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit.



Von Vorteil sind

- Erfahrungen im Wissenschafts- und Hochschulmanagement
- Erfahrungen in der Gremientätigkeit, auch länderübergreifend
- mehrjährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung oder einer Hochschule bzw. Forschungseinrichtung
- vertiefte Kenntnisse in Englisch (mind. B2, Zertifikat bzw. sonstiger Nachweis erforderlich)



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, insbesondere auch von Frauen, unter der Kennziffer 1-0321/142/24 als PDF-Datei per E-Mail an personal@smwk.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Die Bewerbungsunterlagen umfassen insbesondere nachfolgende Dokumente:

- ein Anschreiben bzw. ein Motivationsschreiben mit Bezug zur Stelle
- einen Lebenslauf
- relevante Abschlusszeugnisse (insbes. zum Studium)
- bei Vorliegen eines ausländischen Hochschulabschlusses ist die Vorlage einer Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) erforderlich
- Arbeitszeugnisse bzw. Beurteilungen
- Nachweis bei Vorliegen einer Gleichstellung/Schwerbehinderung.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Petasch, Telefon 0351 564-61422, zur Verfügung.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

Bewerberinnen und Bewerber, die bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.